

PROTOKOLL

über die 7. Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz, Integration und Ordnungswesen

am Mittwoch, 15. November 2023

im Sitzungssaal des Rathauses in Reppenstedt, Dachtmisser Straße 1
Beginn: 19:00 Uhr

Integrationsbeauftragte(r)

Britta Müller

Samtgemeindebürgermeister(in)

Steffen Gärtner

von der Verwaltung

Dietmar Meyer
Holger Schölzel
Andrea Paepke

zugleich als Schriftführerin

Leitung: Ausschussvorsitzende(r)

Hans-Jürgen Nischk

anwesende Ausschussmitglieder

Gabriele Bauer	
Jörg Baumgarte	
Holger Dirks	
Karoline Feldmann	
Ute Klingenberg	i. V. für Christoph Lühr
Hans-Joachim Uecker	i. V. für Jürgen Hesse

Sachkundige(r) Bürger(in)

Pascal Basting	
Ursula Freitag	
Manfred Illmer	
Christian Schlüter	
Dieter Waltje	

anwesende Ratsmitglieder

Peter Christmann

Gast/Gäste

Sabine Dehning	Albatros e. V.
Susanne Michaelis-Dürkop	Albatros e. V.
Sebastian Schröder	Albatros e. V.

Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung
- 4 Genehmigung des Protokolls über die 6. Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz, Integration und Ordnungswesen am 25.04.2023
- 5 Bericht des Samtgemeindebürgermeisters über wichtige Beschlüsse des Samtgemeindeausschusses und wichtige Angelegenheiten der Verwaltung
- 6 Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)
- 7 Unterbringung geflüchteter Menschen
 - Bericht der Verwaltung
 - Bericht der Integrationsbeauftragten
 - Bericht der Flüchtlingssozialarbeit Albatros
- 8 Nachtragshaushaltsplanberatungen zum Doppelhaushalt 2023/2024
- 9 Festlegung der Straßenreinigungsgebühr für das Jahr 2024
- 10 Festlegung der Friedhofsgebühren für die Jahre 2024 - 2026
- 11 Grabstätten an Gemeinschaftsbäumen im Bestattungswald Hambörn

- 12 Friedhöfe in der Samtgemeinde Gellersen
- 12.a Antrag der Gruppe CDU/FDP
- Erstellung eines Zukunfts- und Entwicklungskonzeptes für die Friedhöfe in der Samtgemeinde Gellersen
- 12.b Antrag der Gruppe Grüne/SPD/SOLI/DIE LINKE
- Gestaltung des Friedhofs Kirchgellersen
- 13 Anfrage und Antrag der Gruppe Grüne/SPD/SOLI/DIE LINKE
- Notfallplanung
- 14 Behandlung von Anfragen und Anregungen
- 15 Schließung der Sitzung

Punkt 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Nischk eröffnet um 19:01 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2

Feststellung der Tagesordnung

Beschluss:

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	7	0	0

Punkt 3

Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Beschluss:

Alle Tagesordnungspunkte werden in öffentlicher Sitzung behandelt.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	7	0	0

Punkt 4

Genehmigung des Protokolls über die 6. Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz, Integration und Ordnungswesen am 25.04.2023

Ausschussmitglied Feldmann teilt mit, dass bei Frau Weisenhaus bitte der Vorname Barbara ergänzt werden soll.

Beschluss:

Das Protokoll wird mit der vorgenannten Änderung/Ergänzung genehmigt.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	6	0	1

Punkt 5

Bericht des Samtgemeindebürgermeisters über wichtige Beschlüsse des Samtgemeindeausschusses und wichtige Angelegenheiten der Verwaltung

Samtgemeindebürgermeister Gärtner berichtet folgendes:

1. Stand zu den in 2023/2024 im Haushalt verankerten Investitionen:
 - a) Ausstattung Feuerwehrhaus Kirchgellersen - umgesetzt
 - b) Feuerlöschbrunnen Sport-Kita - umgesetzt
 - c) Beschaffung Grabverbauelemente - umgesetzt
 - d) Kauf Löschlanzen - umgesetzt
 - e) Einrichtung einer Kommunalen Einsatzleitung - umgesetzt
 - f) Beschaffung zusätzlicher Masken- und Lungenautomaten - beauftragt, teilweise geliefert
 - g) Spinde Jugendfeuerwehr Reppenstedt - beauftragt, Lieferung steht noch aus
 - h) Umrüstung ELW - beauftragt, Umsetzung in der 51. KW
 - i) Rettungssatz Kirchgellersen - beauftragt und geliefert - hier erfolgt die Verlastung Ende November 2023
 - j) MTW Heiligenthal - beauftragt, Lieferung 2025
 - k) Offen: Planung Feuerwehrhaus Süder- und Westergellersen - 2024
 - l) Torelemente Alter Friedhof - 2024

Samtgemeindebürgermeister Gärtner spricht seinen Dank für den gesamten Fachbereich Ordnung für die geleistete Arbeit aus.

2. Noch in diesem Jahr wird die Lieferung eines Landesfahrzeugs in Form eines Kommandowagens erwartet, welcher bei der Feuerwehr Reppenstedt

stationiert wird. Der Kommandowagen ist Teil einer Landeseinheit mit Spezialfähigkeiten zur Vegetationsbrandbekämpfung. Der Einsatz dieser neuen Landeseinheit soll national sowie EU-weit erfolgen.

3. Die Samtgemeinde hat erfolgreich erstmalig mit der Gutskapelle Heiligenthal am Tag des offenen Denkmals am 10.09.2023 teilgenommen. Im Folgejahr ist die Teilnahme am Tag des offenen Friedhofes geplant. Samtgemeindebürgermeister Gärtner spricht seinen Dank an Frau Korte und Frau Paepke für die Organisation aus.
4. Alle Vorbereitungen zur Umbenennung des Standesamtes Reppenstedt in das Standesamt Gellersen sind abgeschlossen. Zum 01.01.2024 wird die Umbenennung erfolgen. Viele Dienstleistungen werden mittlerweile online angeboten; im Standesamt z. B.: Onlinetermins, Traukalender Online oder den Online-Urkundenservice.
5. Termine:
Größere Veranstaltungen in der Westergellerser Heide in 2024:
 - 13.06. - 16.06. - Reitturnier Vielseitigkeit
 - 23.08. - 25.08. - Kultursommer Lüneburger Heide
 - 06.09. - 08.09. - MPSDiese Veranstaltungen werden durch Feuerwehr und Ordnungsamt begleitet.

Ausschussvorsitzender Nischk schließt sich dem Dank an den Fachbereich Ordnung an.

Punkt 6 Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)

Es werden keine Fragen gestellt.

Punkt 7 Unterbringung geflüchteter Menschen

- **Bericht der Verwaltung**
- **Bericht der Integrationsbeauftragten**
- **Bericht der Flüchtlingssozialarbeit Albatros**

Herr Schölzel stellt im Rahmen einer PowerPoint-Präsentation (siehe Anlage) den Bericht der Verwaltung vor.

Frau Dehning fragt, wie sich die Quote entwickeln wird.
Herr Schölzel berichtet, dass hierzu keine gesicherte Prognose abgegeben werden kann.

Ausschussmitglied Dirks fragt, was mit den Containern passiert.
Samtgemeindebürgermeister Gärtner teilt mit, dass die Container schrittweise zurückgegeben werden, da diese nur gemietet wurden. Der Platz gehört der Gemeinde Reppenstedt.

Herr Illmer hält es für bedenklich, die Container abzuschaffen. Man sollte zumindest die Grundplatte und die Anschlüsse bestehen lassen.
Samtgemeindebürgermeister Gärtner sagt eine Prüfung hierfür zu.

Frau Müller stellt im Rahmen einer Bildpräsentation ihre Arbeit vor.
Ausschussmitglied Dirks und Ausschussvorsitzender Nischk sprechen Frau Müller ein großes Dankeschön für ihre ehrenamtliche Arbeit aus.

Frau Michaelis-Dürkop und Herr Schröder berichten über die Arbeit der Flüchtlingssozialarbeit (siehe Präsentation in der Anlage).
Frau Dehning lobt das ehrenamtliche Engagement in der Samtgemeinde Gellersen.

Herr Waltje fragt, ob die Integration auch das Thema „Verkehrserziehung“ beinhaltet.

Frau Müller erklärt, dass sie hierzu in Kontakt mit der Polizei steht.

Anmerkung der Verwaltung:

Alle Geflüchteten erhalten bei Ankunft eine Übersicht der wichtigsten Verkehrszeichen und ihre Bedeutung in ihrer Heimatsprache.

Punkt 8

Nachtragshaushaltsplanberatungen zum Doppelhaushalt 2023/2024

Herr Schölzel stellt die für den Fachausschuss relevanten Punkte aus dem Nachtragshaushalt 2024 vor.

Ausschussmitglied Bauer erkundigt sich, ob sich die Personalkosten für den Hausmeister Asyl auf die Gebühren auswirken.
Dies bestätigt Herr Schölzel. Die Hausmeisterkosten werden bei der Gebührekalkulation berücksichtigt.

Samtgemeindebürgermeister Gärtner erläutert, dass derzeit das Team der Schulhausmeister bei Asyl unterstützt. Damit der Stellenplan die korrekten Tätigkeiten aufweist und im Bereich der Schulen keine Arbeiten liegen bleiben, wird folgerichtig eine Stelle bei Asyl angegliedert.

Ausschussmitglied Klingenberg berichtet aus dem Schulausschuss und sagt, dass die Grundschulen Kirchgellersen und Westergellersen momentan länger warten müssten. Von daher ist eine Dringlichkeit gegeben.

Beschlussempfehlung:

Die den Ausschuss betreffenden Positionen der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes wird zugestimmt. Die den Ausschuss betreffenden Positionen des Investitionsprogramms werden beschlossen. Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung wird zur Kenntnis genommen

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	7	0	0

Punkt 9

Festlegung der Straßenreinigungsgebühr für das Jahr 2024

Herr Schölzel stellt die Betriebsabrechnung für das Jahr 2022 sowie die Kalkulation für das Jahr 2024 vor. Im Ergebnis können die Gebühren im Jahr 2024 bei 1,10 €/Meter verbleiben. Die Überschüsse aus den Vorjahren sind damit aufgebraucht. Es ist daher davon auszugehen, dass die Gebühren ab 2025 ggf. leicht angehoben werden müssen.

Beschlussempfehlung:

Die Betriebsabrechnung 2022 wird zur Kenntnis genommen.
Die Reinigungsgebühr von zurzeit 1,10 €/Reinigungsmeter wird auf Basis der vorliegenden Gebührenkalkulation für den Gebührenkalkulationszeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 beibehalten.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	7	0	0

Punkt 10

Festlegung der Friedhofsgebühren für die Jahre 2024 - 2026

Herr Schölzel stellt die Betriebsabrechnungen der Vorjahre, die Kalkulation sowie die neue Gebührenstaffel vor.

Ausschussmitglied Dirks kann den großen Preisunterschied zwischen anonymer Urne (280,00 €) und Urne unter Eiche in besonderer Lage (1.700,00 €) nicht nachvollziehen.

Herr Schölzel erläutert die Gründe für die unterschiedliche Gebührenhöhe.

Ausschussmitglied Bauer fragt, warum Einzel-Rasenreihengräber nicht verlängert werden können. Herr Schölzel berichtet, dass alle Reihengräber nicht verlängerbar sind. Eine Ausnahme bilden hier die Doppelreihengräber, wo bei Beisetzung der zweiten Person eine einmalige Verlängerung möglich ist. Eine Verlängerung ist ansonsten nur bei Wahlgräbern möglich.

Ausschussmitglied Bauer empfindet die Gebühr für die Gutskapelle von 290,00 € für andere Veranstaltungen als zu gering.

Anmerkung der Verwaltung:

In der Sitzung wurde versäumt zu erläutern, dass diese Gebühr für die Nutzungszeit von 2 Stunden anfällt. Diese Begrenzung ist notwendig, damit insbesondere an den Samstagen, wo Trauungen angeboten werden, auch mehrere Paare die Gelegenheit erhalten, die Gutskapelle zu nutzen. Möchten Personen die Kapelle länger (z. B. noch für einen Empfang) nutzen, so ist eine doppelte Gebühr zu zahlen.

Ausschussmitglied Dirks bedankt sich bei Herrn Schölzel für die ausführliche Darstellung der Kalkulation.

Beschlussempfehlung:

Die Kalkulation der Friedhofsgebühren für die Jahre 2024 - 2026 wird zur Kenntnis genommen. Die Friedhofsgebühren werden auf Basis der Kalkulation, wie von der Verwaltung vorgeschlagen, angepasst. Die 6. Änderungssatzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Friedhöfe und deren Einrichtungen in der Samtgemeinde Gellersen wird beschlossen. Die Änderungssatzung tritt zum 01.01.2024 in Kraft.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	7	0	0

**Punkt 11
Grabstätten an Gemeinschaftsbäumen im Bestattungswald Hambörn**

Beschlussempfehlung:

Die Nutzungsdauer für zukünftige Nutzungsrechte an Gräbern am Gemeinschaftsbaum im Bestattungswald Hambörn wird auf 20 Jahre festgelegt. Eine Verlängerung der Nutzungsrechte wird ermöglicht. Alle bereits vergebenen Nutzungsrechte behalten ihre im Bescheid festgesetzte Nutzungsdauer.

Die 1. Änderungssatzung zur Satzung für den Bestattungswald Hambörn der Samtgemeinde Gellersen sowie die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des „Bestattungswaldes Hambörn“ wird beschlossen.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	7	0	0

**Punkt 12
Friedhöfe in der Samtgemeinde Gellersen**

- a) **Antrag der Gruppe CDU/FDP**
- Erstellung eines Zukunfts- und Entwicklungskonzeptes für die Friedhöfe in der Samtgemeinde Gellersen
- b) **Antrag der Gruppe Grüne/SPD/SOLI/DIE LINKE**
- Gestaltung des Friedhofs Kirchgellersen

Ausschussmitglied Klingenberg begründet den Antrag. Vor Jahren hätte mal eine Begehung auf den Friedhöfen stattgefunden.

Anmerkung der Verwaltung:

Die letzte Begehung der Friedhöfe fand am 27.04.2013 statt.

Der Buchsbaumzünsler habe auf einigen Friedhöfen Schäden hinterlassen.

Ausschussmitglied Feldmann möchte wissen, ob es im Memoriam-Garten nur anonyme Beisetzungen gibt.

Herr Schölzel berichtet, dass dort Beisetzungen im Sarg und in der Urne, jeweils mit Grabstein bzw. Grabplatte, möglich sind.

Ausschussmitglied Feldmann merkt an, dass die Hecke auf dem Friedhof Kirchgellersen seit 9 Jahren nicht gewachsen ist. Somit ist man als Friedhofsbesucher nicht geschützt und man fühlt sich wie auf dem Präsentierteller.

Frau Freitag merkt auch an, dass die Hecke nicht wächst. Man müsste prüfen, welche Hecke für den Boden dort geeignet ist. Der Friedhof Kirchgellersen ist ohne Hecke kein geschützter Raum.

Herr Schölzel stellt in Aussicht, die Hecke zu erneuern. Gespräche mit Landschaftsgärtnern laufen bereits.

Samtgemeindegärtner findet den Ansatz gut, konkrete Verbesserungsvorschläge vorzutragen. Dazu kann man eine Arbeitsgruppe gründen, um die Kosten für einen Planer zu sparen (laut Angebot ca. 24.000,00 €/netto nur für den Friedhof Kirchgellersen). Eine Begehung sollte im Frühjahr 2024 auf allen Friedhöfen stattfinden. Dann sollten Gestaltungsvorschläge erarbeitet werden. Aus den Gruppen sollten je 3 Personen genannt werden. Die zu benennenden Personen müssen keine Ratsmitglieder sein, sondern es können auch Bürgerinnen und Bürger sein.

Beschlussempfehlung:

Die von der Verwaltung vorgeschlagenen Maßnahmen werden umgesetzt. Für die Gestaltung wird eine Arbeitsgruppe von je 3 Mitgliedern pro Gruppe benannt. Im Mitteilungsblatt „Gellersen - Heute und Morgen“ wird eine Beteiligung für interessierte Bürgerinnen und Bürger bekannt gemacht.

Eine Begehung erfolgt im Frühjahr 2024.

Die Anträge 12.a und 12.b haben sich damit erledigt.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	7	0	0

**Punkt 13
Anfrage und Antrag der Gruppe Grüne/SPD/SOLI/DIE LINKE
- Notfallplanung**

Herr Schölzel stellt Möglichkeiten vor, wie die Bevölkerung über präventive Maßnahmen informiert werden kann (siehe Anlage).

Herr Rosenberger regt an, sogenannte „Leuchttürme“ bei Notlagen einzurichten und über die Standorte vorab die Bürgerinnen und Bürger zu informieren.

Ratsmitglied Christmann regt an, Hinweise und Informationen für die Bevölkerung auch auf der Homepage www.gellersen.de zu veröffentlichen. Es sollten auch analoge Aushänge veröffentlicht werden, wenn z. B. das Stromnetz zusammenbricht.

Herr Schölzel teilt mit, dass es zu diesen Themen am 28.11.2023 eine Sitzung beim Landkreis Lüneburg gibt.

Ausschussmitglied Feldmann fragt, ob man nicht auch das THW zu Hilfe rufen könnte.

Die Feuerwehr kann laut Herrn Schlüter immer das THW anfordern.

Außerdem schlägt Ausschussmitglied Feldmann ein Übungs-Szenario auf Samtgemeindeebene vor. Und sie weist auf den Hitzeschutz hin. Dies sei bei Jung und Alt zu bedenken.

Beschlussempfehlung:

Die Samtgemeinde Gellersen informiert die Bevölkerung regelmäßig über die sozialen Medien, das Mitteilungsblatt „Gellersen - Heute und Morgen“ und bietet über die Homepage der Samtgemeinde Gellersen entsprechende Links über das richtige Verhalten in Gefahrensituationen sowie Präventionsmöglichkeiten an.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	7	0	0

Punkt 14

Behandlung von Anfragen und Anregungen

Ausschussmitglied Klingenberg weist auf den Volkstrauertag mit Kranzniederlegung am kommenden Sonntag, 19.11.2023, hin und bittet um Teilnahme.

Punkt 15

Schließung der Sitzung

Ausschussvorsitzender Nischk schließt um 22:19 Uhr die Sitzung.

gez.
Hans-Jürgen Nischk
Ausschussvorsitzender

gez.
Steffen Gärtner
Samtgemeinde-
bürgermeister

gez.
Andrea Paepke
Schriftführerin